

Klasse 1 an der Weiherdammsschule

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt
Lernen

(Stand Nov 2020)

Liebe Eltern, liebe Erzieherinnen,

die Klasse bietet Kindern, die schulpflichtig aber noch nicht schulreif sind, einen Ort, an dem sie die Möglichkeit haben ohne Leistungsdruck, Beurteilung durch Noten, sich individuell weiterzuentwickeln, um am Ende dieses Jahres in der Orientierungsklasse möglichst die Schulreife entwickelt zu haben. Und erst dann steht die Entscheidung an, wo der neue, nächste Lernort des Kindes sein wird.

„Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht“, so lautet eine alte Indianerweisheit und die Erkenntnis, dass ein zartes Pflänzchen, wie Kinder, nur umso schneller verkümmert, je heftiger man daran zieht, d.h. durch Überforderung, zu frühes Lernen von Zahlen, Buchstaben, oder einer Fremdsprache.

Die Klasse bietet:

Mit Freude ein
Schulkind sein
zu dürfen!

Ganzheitliche
Förderung

Am Kind
orientierter
Unterricht

Stärkung & Stabilisierung
der Persönlichkeit

Spielerischem Zugang
zum Lernen



Die Orientierungsklasse regt alle Sinne des Lernens an!

In der Klasse 1 erfährt ihr Kind neue, entwicklungsfördernden Impulse. Hier lernt es in einer kleinen Gruppe von 7 bis 10 Kindern neue Erwachsene, neue Räume, neue Materialien sowie Bewegungs-, Musik- und Kreativangebote kennen. Diese neuen Begegnungen/Herausforderungen regen das Gehirn zu neuer Aktivität und Bildung neuer/mehr Vernetzungsstrukturen an.

In der Klasse 1 geht es nicht um die schulischen Strukturen wie am Tisch sitzen, Zahlen und Buchstaben lernen, sondern der „Reiz“ des Neuen für den gesamten Organismus. Ziel ist es durch entwicklungsspezifische Impulse das Kind dahin zu führen, das es aus seinem Innern heraus das Interesse an Buchstaben, Schreiben und Zahlen entwickelt.

Es wird die Basis für das Lesen und Schreiben gelegt durch gezielte Übungen, gezielte Bewegungseinheiten, Spiele zur sensorischen Integration, musikalische Erziehung durch Lieder und Tanz, um so die individuellen verarbeitenden Bereiche zu fördern.



Wir bereiten die Kinder auf die Schule vor:

- Arbeitsverhalten
- Selbstständigkeit
- Basisfähigkeiten für Lesen, Schreiben, Rechnen
- Individuelle Förderung (auf jedes einzelne Kind zugeschnittene Lerninhalte)



Wir fördern Aktivität und Teilhabe durch:

- tägliche gemeinsame Aktivitäten in der Klassengemeinschaft (z.B. Vesperpause, Bewegungs- und Regelspiele)
- Erfahren, wie Partner- und Gruppenarbeit funktionieren
- gemeinsame Ausflüge
- die Beteiligung an schulischen Aktivitäten und Festen



Wir fördern Freude am Lernen durch:

- Individueller, am Kind orientierter Unterricht
- den Einsatz von anschaulichem Unterrichtsmaterial
- den gezielten Einsatz aktueller Unterrichtsmethoden (z.B. Silbenmethode zum Schriftspracherwerb; Teile-Ganzes-Konzept nach Gerster zum Aufbau mathematischer Kompetenzen)



Wir fördern Selbstständigkeit und individuelles Lernen durch:

- die Arbeit am individuellen Wochenplan
- das gezielte Übertragen von Verantwortung, z.B. beim Erledigen der Klassenämter
- die Reflexion der eigenen Leistungen und Würdigung derselben durch den Einsatz eines kindgerechten Belohnungssystems



Wir berücksichtigen die kindlichen Bedürfnisse nach:

- Bewegungspausen
- Strukturierung und Ritualen
- Sicherheit und Zeit
- Spielerischem Zugang zum Lernen und wecken der Neugierde der Kinder

- Unterrichtsbeginn 8:25
- Unterrichtsende wird individuell angepasst!



Wir machen Kinder stark für die Schule!

- Wir möchten, dass sich Ihr Kind bei uns wohlfühlt und in einem kleinen Rahmen (5-10 Kinder) die Sicherheit und Freude erfährt, Schulkind zu sein!
- Nach der Klasse 1 entscheiden Sie, wie es für Ihr Kind weitergeht:

Folgende Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

- *Grundschule Klasse 1*
- *SBBZ Lernen Klasse 2*
- *weitere Bildungseinrichtungen*



Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit ein Kind in die Klasse 1 kommt?

1. Eine Anspruchsklärung muss gestellt werden! → Bis Ende Januar möglich!!
 - I. Eine Anspruchsklärung sollte von den Eltern ausgehen → Ausnahmen möglich!
 - II. Anspruchsklärung sollte über die zuständige Grundschule oder das Schulamt gestellt werden (Unterstützung durch die KiTa erwünscht) !
2. Sonderpädagoginnen erhalten vom Schulamt den Auftrag, ein Gutachten zu erstellen → Kann bis Juli dauern!
3. Mit Einwilligung der Eltern entscheidet das Schulamt, welcher Schultyp in Frage kommt!

Ohne diese Vorgehensweise ist keine Aufnahme in die Klasse 1 am SBBZ-Lernen (Blumberg) möglich!!